

Jana Šemberová, František Batysta

Fakultät für Medizin und Soziale Studien

Universität von Südböhmen

Tschechische Republik

Weiterbildung von Senioren und ihre Teilnahme an europäischen Projekten

Aktivitäten

Die Weiterbildung älterer Menschen als eine besondere Weiterbildungsaktivität bedarf einiger Überlegungen, das Thema der Konferenz "Neue aktivierende Methoden in der Weiterbildung für Ältere zur Stärkung der europäischen Zivilgesellschaft" bietet hierzu eine Gelegenheit.

Die Absicht dieser Überlegungen ist, ein abgestimmtes Vorgehen zwischen den verschiedenen Institutionen zu entwickeln, deren Interesse die "richtige Weiterbildung" (Selbst-organisiertes Lernen) von Senioren ist.

Weiterbildung in Europa bedeutet Weiterbildung in einer Atmosphäre von gebildeten und grundlegend kultivierten Gesellschaften. Das Wort "Bildung" umfasst andere, neue Begriffsinhalte in den pädagogischen Theorien. Z.B. *die kulturelle Bildung, d. h.*, das Weiterbildungsspektrum wird untersucht, das überhaupt nicht aus Quellen formaler Weiterbildung entspringt, sondern vor allem auf dem informellen Einfluss gegebener, regionaler Kulturen fußt. Weiterbildung, einschließlich die Weiterbildung von Senioren, versteht sich als eine Quelle zur Aktivierung von menschlichen Fähigkeiten, als eine Quelle, die in den Zivilgesellschaften entspringt. Trends, Themen (Weiterbildung und Lehre, Kommunikationstechnologie, Organisation von Weiterbildung) und die Herausforderungen (Alterung der Bevölkerung, Lebensqualität, Krisen menschlicher Werte), die Europa dieser Tage beschäftigen, sind offensichtlich und können mit einigen Worten charakterisiert werden als intergeneratives, weiterbildendes, formendes Medium, Aktivität, Mobilisierung.

Die europäische Dimension von Weiterbildung (als eine pädagogische Kategorie) verleiht der Weiterbildung eine weiterreichende Perspektive und eröffnet Horizonte des globalen Denkens und des interkulturellen Verstehens.

Kontakte, Gegenbesuche, Meetings und gegenseitiges Verständnis bilden die Grundlage eines breiten Spektrums von Aktivitäten, die in den Weiterbildungsprogrammen „Sokrates“ und „Leonardo“ der Europäischen Union realisiert sind. Diese zählen sowohl für Einzelpersonen wie Gruppen im Kontext des „lebenslangen Lernens“ zu besonderen Varianten von Weiterbildung.

Programme für ein lebenslanges Lernen innerhalb der Tschechischen Republik, einschließlich der Universitäten des 3. Lebensalters, stärken die Zielsetzungen und Komponenten im europäischen Maßstab. Die Teilnahme der Universität des 3. Lebensalters innerhalb der Universität von Südböhmen in České Budějovice an dem Europäischen Projekt SoLiLL (Socrates-Grundvig, 2000-2001) sowie an dem laufenden Programm PHARE (in dem Projekt "Aktives Leben mit Freunden auf der anderen Seite der Grenze") zeigt folgende s Resümee:

1. Realisierung im europäischen Maßstab bietet ein breites Spektrum an Formen und offenen Inhalten. Ihre Einführung ist damit verknüpft, kooperative und

interaktive Methoden zu verwenden. Projektteams fördern Kooperation und Solidarität, sie ermöglichen jedem, die Rolle des Teams zu akzeptieren und motivieren zu qualifizierten Leistungen.

2. Teilnehmer an Europäischen Projekten erlangen und erweitern Schlüsselkompetenzen (besonders Kommunikation, Problemlösung etc.) in effektiver Weise auf den Gebieten interdisziplinären Arbeitens. Sie lernen, zusammen zu arbeiten.

3. Realisierung von europäischen Projekten erfordert das Behandeln von Themen und Diskussionen, bei denen gegensätzliche Meinungen und Einstellungen der Teilnehmer bestehen, bis eine für alle befriedigende Antwort gefunden wird.

4. Erfahrungen aus Meetings, dem Konsensfinden und die Möglichkeit mit unterschiedlichen Quellen von Informationen, Texten und Dokumenten mit Hilfe des Internet zu arbeiten, bereichern.

Das Potenzial, das durch Informations- und Kommunikationstechnologien, besonders dem Internet, geboten wird, ermöglicht den Senioren, sich selbst zu verwirklichen und auszudrücken, sogar "sich zu verwandeln", eine neue Identität, ein neues Selbstgefühl zu erlangen.

(Übersetzung von Adda und Babs Liebelt)